



WEITERSEHEN  
WEITERBILDEN  
WEITERKOMMEN

# Weiterentwicklung von Daten und Informationssystemen – Was brauchen die Nutzer? Tagung „Auf dem Weg zur Qualitätskultur“

**INNOPUNKT-INITIATIVE „MEHR DURCHLÄSSIGKEIT IN DER BERUFSBILDUNG – BRANDENBURG IN EUROPA“  
PROJEKT DER FH BRANDENBURG**

03.03.2011



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



**Europäischer Sozialfonds - Investition in Ihre Zukunft!** Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg



# Agenda

- Vorstellung Fachhochschule Brandenburg
- Projektvorstellung „Weitersehen-Weiterbilden-Weiterkommen“
- Datenbedarfe für dieses Projekt

# Fachhochschule Brandenburg



eine von acht Hochschulen im Land  
Brandenburg



Gründungsjahr: 1992



ca. 3.000 Studierende



3 Fachbereiche: Technik, Wirtschaft,  
Informatik und Medien (17 Studiengänge, 1  
Diplom-Fernstudiengang)

# Projektvorstellung „Weitersehen – Weiterbilden – Weiterkommen“ der INNOPUNKT-Initiative

- Angesiedelt am Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Brandenburg – verantwortlich Prof. Dr. Heinrich
- gefördert durch das Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie (MASF) des Landes Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds
- Verfahren der Durchlässigkeit zwischen Beruf und Studium, aber auch zwischen Studium und Beruf, werden entwickelt und erprobt.
- Besonderheit des Projektes: **Durchlässigkeit in beide Richtungen** – aus der Berufsbildung in die Hochschule – aus der Hochschule in die Berufsbildung

# Die 3 Säulen des Projektes „Weitersehen – Weiterbilden – Weiterkommen“



# Datenbedarfe für unser Projekt – Studieren ohne Abitur

Statistische Zahl	Begründung	Bereits vorhanden
Anzahl der Studienanfänger, die ohne formale Hochschulberechtigung an die Hochschule kommen, nach § 8 BrBHG	Erfolgsmessung für das Projekt; Durchlässigkeitsnachweis	<input type="checkbox"/>
Studienverläufe gegliedert nach Zugangsberechtigung, z. B. Notendurchschnitt, Einhaltung der Regelstudienzeit, Übergang in Masterstudiengänge	These: Hochschulzugangsberechtigung hat keinen Einfluss auf den Studienverlauf	
Absolventendaten von Absolventen ohne formale Hochschulzugangsberechtigung (z. B. von StudentInnen, die über Eignungsprüfungen bereits eingestiegen sind)	Erfolgsmessung	

# Datenbedarfe für unser Projekt – Anrechnungsverfahren entwickeln und implementieren

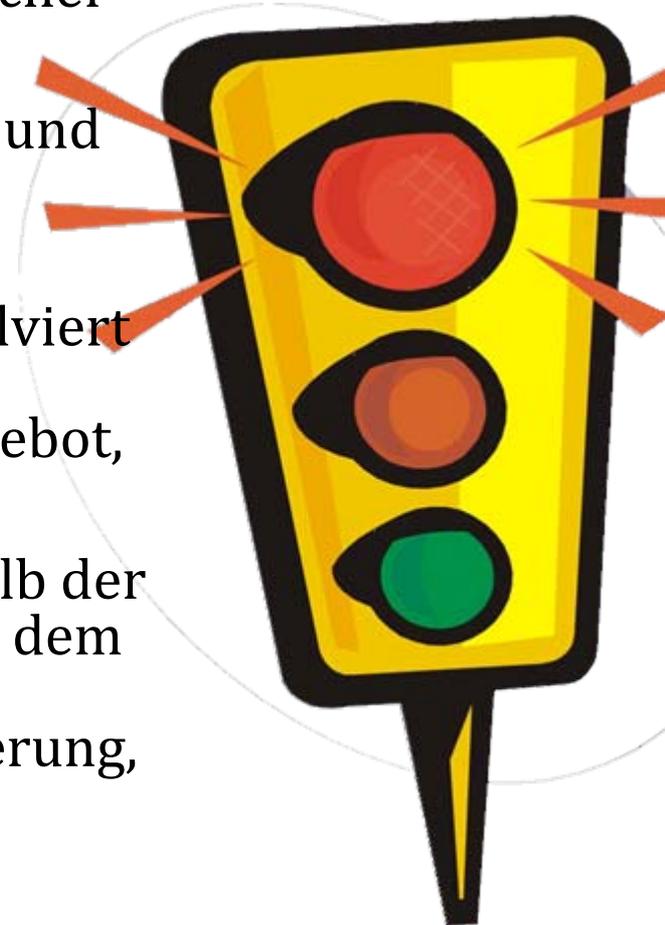
Statistische Zahl	Begründung	Bereits vorhanden
Anzahl der Studienanfänger, die unter Anrechnung von Vorleistungen beruflich erworbener Kompetenzen ein Studium aufnehmen (pauschale Anrechnung)	Erfolgsmessung für das Projekt; Durchlässigkeitsnachweis	
Anzahl der Studienanfänger, die unter Anrechnung beruflich erworbener Kompetenzen von Vorleistungen ein Studium aufnehmen (individuelle Anrechnung)	Erfolgsmessung für das Projekt; Durchlässigkeitsnachweis	
Anzahl und Art der angerechneten Module	Erfolgsmessung für das Projekt; Durchlässigkeitsnachweis	
Studienerfolg (Notendurchschnitt, Semesteranzahl)		

# Datenbedarfe für unser Projekt – StudienabbrecherInnen-Beratung

Daten	Begründung	Bereits vorhanden
<p>Kontaktdaten aller Studierenden, die vom Abbruch gefährdet sind, nach vorher festgelegten Indikatoren, z. B. in mehr als 3 Modulbereichen ein Nichtbestehen von 2 Prüfungsversuchen</p>	<p>Rechtzeitige Ansprache und Beratung der StudentInnen könnte einen Abbruch verhindern oder den Betroffenen einen alternativen Karriereweg aufzeigen</p>	<p></p>
<p>Daten von StudienabbrecherInnen aufgegliedert nach der Art des Hochschulzugangs (nicht Hochschulwechsler)</p>	<p>Die Erfassung von Studienabbrechern erfolgt aufgrund von unterschiedlichen Datenbasen, das macht die Vergleichbarkeit schwierig</p>	<p></p>

# „Daten-Traum“ für unsere Abbrecher-Beratung

- Ampelsystem für potenzielle Studienabbrecher
- „Grün“ für StudentInnen, die in der Regelstudienzeit alle Prüfungen absolviert und bestanden haben
- „Gelb“ für StudentInnen, die in der Regelstudienzeit 75 % der Prüfungen absolviert und bestanden haben  
Meldung an die StudentInnen mit dem Angebot, die Beratung in Anspruch zu nehmen
- „Rot“ für StudentInnen, die in und außerhalb der Regelstudienzeit in mehr als 3 Fächern vor dem letzten Prüfungsversuch stehen  
Meldung an StudentInnen mit der Aufforderung, die Beratung in Anspruch zu nehmen



# Welche Daten braucht ein Projekt wie Weitersehen-Weiterbilden-Weiterkommen?

- Alle Daten, die wir gegenüber unseren Projektgeldgebern ausweisen müssen (zwingend)
- Daten, die uns helfen, im Projekt die bestmöglichen Instrumente zu entwickeln, z. B. StudienabbrecherInnen-Daten
- Daten, die uns helfen, die Lehrenden zu überzeugen, z. B. Studienverläufe von Studierenden ohne formale Hochschulzugangsberechtigung

# Diskussionsansatz

- Brauchen wir die Daten wirklich?
- Ändern die statistischen Daten etwas an der Arbeit?
- Werten wir die Daten – wenn wir sie haben – wirklich zielführend für die Arbeit aus?